

# Wer war der erste Khalifa und was ist die Geschichte von Ghadir Khum?

من هو الخليفة الأول وما قصة غدير خم؟

[Deutsch - German - ألماني]

Von:

Scheikh Abdulkarim al-Khudayr

الشيخ عبد الكريم الخضير

Quelle:

Islam-qa.com

المصدر:

الإسلام سؤال وجواب

Übersetzt von

Abu Bakr Abu 'Abdullah al - Almaani

ترجمة

أبو بكر أبو عبدالله الألماني

Kooperatives Da'wa-Büro in Rabwah/Riyadh (Saudi-Arabien)

1431-2010

islamhouse.com

Der Islam für Alle zugänglich!

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

Im Namen Allahs, des Erbarmers, des Barmherzigen

## Wer war der erste Khalifa<sup>1</sup> und was ist die Geschichte von Ghadir Khum?

### Frage:

Die *Schi'a* glauben, dass Hazrat 'Ali ؑ der erste Khalifa ist und wir Sunniten sagen, dass Hazrat Abu Bakr ؓ der erste Khalifa ist; sag uns bitte wer der erste Khalifa war und was das ist was der Prophet Muhammad ﷺ seinen Verwandten geben wollte und was ist das Ereignis was bei *Ghadir Khum* stattfand?

### Antwort:

Alles Lob gebührt Allah.

Der erste *Khalifa* der dem Gesandten Allahs ﷺ folgte war Abu Bakr as - Siddiq<sup>2</sup> (☞-Möge Allah mit ihm zufrieden sein), übereinstimmend mit dem Konsens der anerkannten Gelehrten, aufgrund des Konsens der *Sahaba*<sup>3</sup>, die alle den Treueschwur (*Bai'a*) bei ihm ablegten. Dies geschah nach einem anfänglichen Disput zwischen den *Muhajirin*<sup>4</sup> und den *Ansar*<sup>5</sup>, worauf die *Ansar* überzeugt waren und den Treueschwur bei Abu Bakr ablegten, und sie waren untereinander auch nicht verschiedener Meinung, und sie waren auch nicht unentschlossen ihre Wahl zwischen Abu Bakr und 'Ali ؑ zu treffen. Keiner der *Sahaba* fragte den Treueschwur Ali nach Abu Bakr zu geben und vor Umar ؓ, und niemand fragte danach den Treueschwur 'Ali nach 'Umar zu geben. Die Zwietracht (*Fitna*) und Unterschiede erschienen erst nach dem Mord an 'Uthman. Die *Sahaba* akzeptierten für ihre weltlichen Angelegenheiten

---

<sup>1</sup> *Khalifa* bedeutet linguistisch soviel wie Nachfolger oder aber auch Statthalter (wie der Mensch im *Qur'an* bezeichnet wird, wo es heißt das Allah den Mensch als Statthalter auf Erden einsetzte.) Hier und in der islamischen Terminologie wird der Begriff zumeist verwendet für die Nachfolgerrolle des Führers im islamischen Staat nach dem Ableben des Propheten Muhammad ﷺ.

<sup>2</sup> Den Titel „As - Siddiq“ erhielt Abu Bakr vom Propheten ﷺ persönlich, als dieser von der Himmelsreise (*Al-Israa wal Miraj*) wiederkehrte (und den Leuten davon erzählte) und die Mekkaner ihn deshalb verspotteten. Abu Bakr bestätigte zusehends als er diese Nachricht hörte, dass es wahrheitsgemäß ist, wenn der Prophet Muhammad ﷺ dies gesagt habe. Ein *Siddiq* ist eine Person so aufrichtigen Herzens, dass niemals Zweifel seine Liebe beeinträchtigen kann. So fest war der *Iman* von Abu Bakr, dass er durch nichts erschüttert werden konnte.

<sup>3</sup> Mit *Sahaba* werden die Gefolgsleute/Gefährten und Freunde des Propheten ﷺ bezeichnet.

<sup>4</sup> Mit *Muhajirin* werden die Auswanderer von Mekka nach Medina bezeichnet.

<sup>5</sup> Mit *Ansar* werden die Empfänger bezeichnet, welche die *Muhajirin* in Medina nach der Auswanderung empfangen und ihr Hab und Gut mit diesen teilten. Diese genießen aufgrund dessen ebenso eine sehr hohe Stellung im Islam.

denjenigen welchen der Gesandte Allahs für ihre religiösen Angelegenheiten akzeptierte, derjenige der als Stellvertreter des Gesandten Allahs im Leiten des (rituellen) Gebetes fungierte (d.h. als er selbst unfähig war dies zu tun).

In Bezug darauf, was bei *Ghadir* geschah: *Ghadir* ist der Name von einem Brunnen in einem Ort zwischen Mekka und Medina, welcher *Khum* genannt wird. Der *Hadith* wurde überliefert von *Imam* Muslim in seinem *Sahih* (Nr. 2408) von Zaid ibn Arqam, welcher sagte: *„Der Gesandte Allahs stand auf und sprach zu uns eines Tages bei einem Brunnen, genannt Khum, zwischen Mekka und Medina. Er lobpreiste Allah und ermahnte und erinnerte uns. Dann sagte er: ‚Ich hinterlasse euch zwei wichtige Dinge: Das erste welches das Buch Allahs ist‘ –und er drängte uns am Buch Allahs festzuhalten, dann sagte er (weiter): ‚Und den Leuten meines Hauses (d.h. Ahlul Beit). Ich erinnere euch an Allah in Bezug auf die Leute meines Hauses, Ich erinnere euch an Allah in Bezug auf die Leute meines Hauses.‘“* Zaid sagte (darauf): *„Seine Ehefrauen sind unter den Leuten seines Hauses, aber den Leuten seines Hauses ist es verboten Sadaqa (d.h. freiwillige Spenden) zu erhalten; nach seinem Tod bleibt die Familie von Ali, die Familie von 'Aqil, die Familie von Ja'far und die Familie von Abbas. All diesen ist es verboten Sadaqa entgegenzunehmen (es sei denn zum weiterverteilen)...“* (gekürzte Version).

Sein Ratschlag bzgl. der Leute seines Hauses (d.h. seiner Familie)<sup>6</sup> hat damit zutun sie zu ehren und zu respektieren, und nicht sie (als Objekt) zu erklären (sie) zu beschimpfen oder belästigen. Dies bedeutet nicht das ihnen Vorzug gegeben wird vor den anderen, welche bekannt sind durch die Texte (in *Qur'an* und *Sunna*) noch tugendhafter zu sein als sie, wie Abu Bakr, 'Umar und 'Uthman ﷺ.

## Geschrieben von Scheikh Abdulkarim al-Khudayr

(Frage Nr.: 7186)

Quelle: [www.islam-qa.com](http://www.islam-qa.com) & [www.fataawa.de](http://www.fataawa.de)

Übersetzung: Abu Bakr Abu 'Abdullah al - Almaani

Kooperatives Da'wa-Büro in Rabwah (Riyadh)

[www.islamhouse.com](http://www.islamhouse.com)

Der Islam für Alle zugänglich!

---

<sup>6</sup> D.h. natürlich alle die als Muslime verstorben sind, wie natürlich u.a. auch seine Ehefrauen Aischa und Hafsa (Möge Allah mit ihnen zufrieden sein). Und ausgeschlossen sind natürlich Abu Lahab und Abu Talib, von denen in *Qur'an* und *Sunna* berichtet wird das sie in die Hölle eingehen.